QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Vorstellung des Arbeitsstands im Netzwerk Johannstadt am 14.03.2017

KONAWA - Konzepte und Strategien für nachhaltigen Wandel

Im Auftrag des Stadtplanungsamtes der Landeshauptstadt Dresden
Gefördert im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“

Ziel von AP 1 ist es, BewohnerInnen und lokalen Institutionen die Gelegenheit zu geben, ihre Anliegen und Ideen in die Stadtteilentwicklung einzubringen.

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

1. Beteiligung

- 1.1 Einzelgespräche mit wichtigen Akteuren
- 1.2 Stadtteilbüro mit Bürger-sprechstunden
- 1.3 Stadtteil-spaziergänge
- 1.4 Dialog-veranstaltungen
- 1.5 Aufsuchende Beteiligung

Wünsche
Vorschläge
Einschätzungen
Probleme
Ideen

2. Vernetzung und Aktivierung

3. Kommunikation

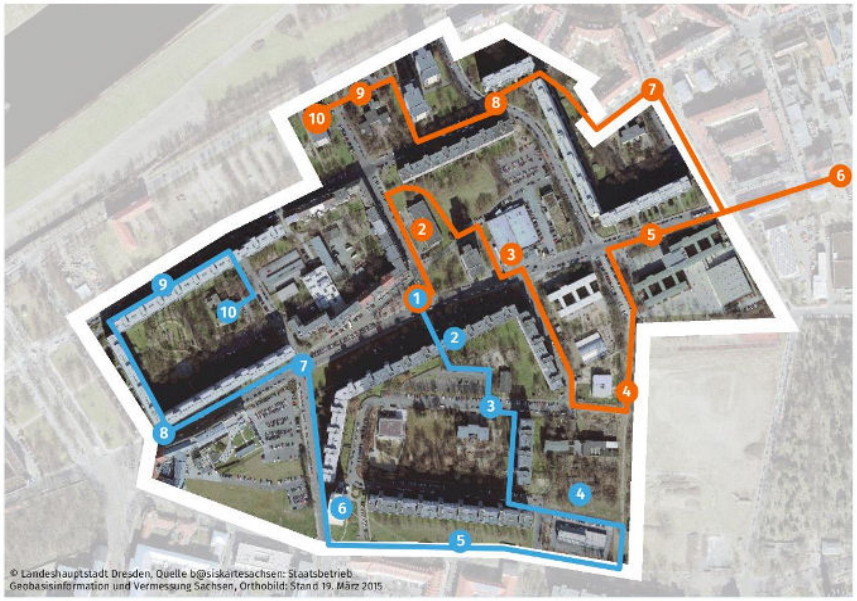
Stadtteilspaziergänge

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

"Wie gestalten wir den Stadtteil seniorengerecht(er)?"

1. Spaziergang Nordost am Freitag, den 9. September 2016

2. Spaziergang Südwest am Montag, den 19. September 2016



Eine gemeinsame Aktion von:

Dresden. · Ausländerrat Dresden e.V. · Johann Stadthalle · WGJohannstadt · VONOVIA · SWIS · JOKI · QUARTIERSMANAGEMENT Nördliche Johannstadt

Nr.	Lage	Genanntes Problem	Foto	Verbesserungsvorschlag	Zuständig
13		Betonklotz am Durchgang Hopfgartenstraße Richtung ehem. Stephanienstr. Höhe Kita Biopolis für Rollatoren, Rollstühle und Lastenräder unpassierbar		Entfernung des Betonklotzes, Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Hopfgartenstraße bis zur ehem. Stephanienstraße	Privater Eigentümer – Erwerb und Straßenanbindung durch die Stadt geplant
14		Unbefestigter Trampelpfad zwischen Schulen und Gerokstraße sowie Anbindung der Hopfgartenstraße		Ausbau als Geh- und Radweg	Straßen- und Tiefbauamt, Stadtplanungsamt
15		Schlechter Zustand des Gehwegs Pfeifferhannsstraße Höhe Schulen, sehr hohe Bordsteinkanten		Erneuerung des Gehwegs	Straßen- und Tiefbauamt
16		Nicht barrierefreie Bushaltestellen		barrierefreier Ausbau der Haltestellen (ggf. bis zur Realisierung Stadtbahntrasse zunächst teilbarrierefreier Ausbau)	Straßen- und Tiefbauamt

Veranstaltungen

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Stadtteilcafé 16.4.2016

Infoveranstaltung 21.5.2016

Bönischplatzfest 4.6.2016

Kriminalitätsprävention 5.9.2016

Ergebnis aller Beteiligungsangebote: rund 500 Anliegen in 51 Clustern

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

1. Informationen über Soziale Stadt und QM
2. Anfragen zur Zusammenarbeit
3. Informationen zu Planungen und Baumaßnahmen
4. Aufwertung Bönischplatz
5. Information über Angebote und Veranstaltungen
6. Errichtung Stadtteilhaus
7. Kom
8. Fina
9. Behe
10. Ser
11. Mit
12. Erh
14. Ent
15. Sch
16. Sch
17. Schaffung attraktiver Angebote für Jugendliche 18.
18. Nutzbarmachung brachliegender Gebäude und Flächen
19. Verbesserung der Sicherheit
20. Sauberkeit von Straßen und Freiflächen
21. Verschönerung Wohnumfeld
22. Stadtteilfestkultur entwickeln
23. Reduzierung Lärmbelästigung
24. Förderung der Nachbarschaftshilfe
25. Verbesserung ÖPNV
26. Verbesserungen der Müllentsorgung
27. Förderung von Begegnung und Verständigung
28. Verbreiterung Kunst- und Kulturangebot
29. Verbesserung der Kinder- und Jugendbeteiligung
30. Schaffung von adäquatem Wohnraum
32. Förderung der Integrationsarbeit an den Schulen
43. Infrastrukturverbesserung 102. Grundschule
44. Verbesserung der jugendhilflichen Angebote
45. Verbesserung der Bedingungen für Radfahrer
46. Feedback zur Arbeit QM
47. Reduzierung Verkehrsbelastung
48. Infrastrukturverbesserung 101. Oberschule
49. Verbesserung des Images der Schulen
50. Bessere Vernetzung der Schulen im Stadtteil
51. Verbesserung Kita-Angebote

31. Private bzw. mietrechtliche Anliegen

Bewertungs- / Umsetzungsstand (Dezember 2016)

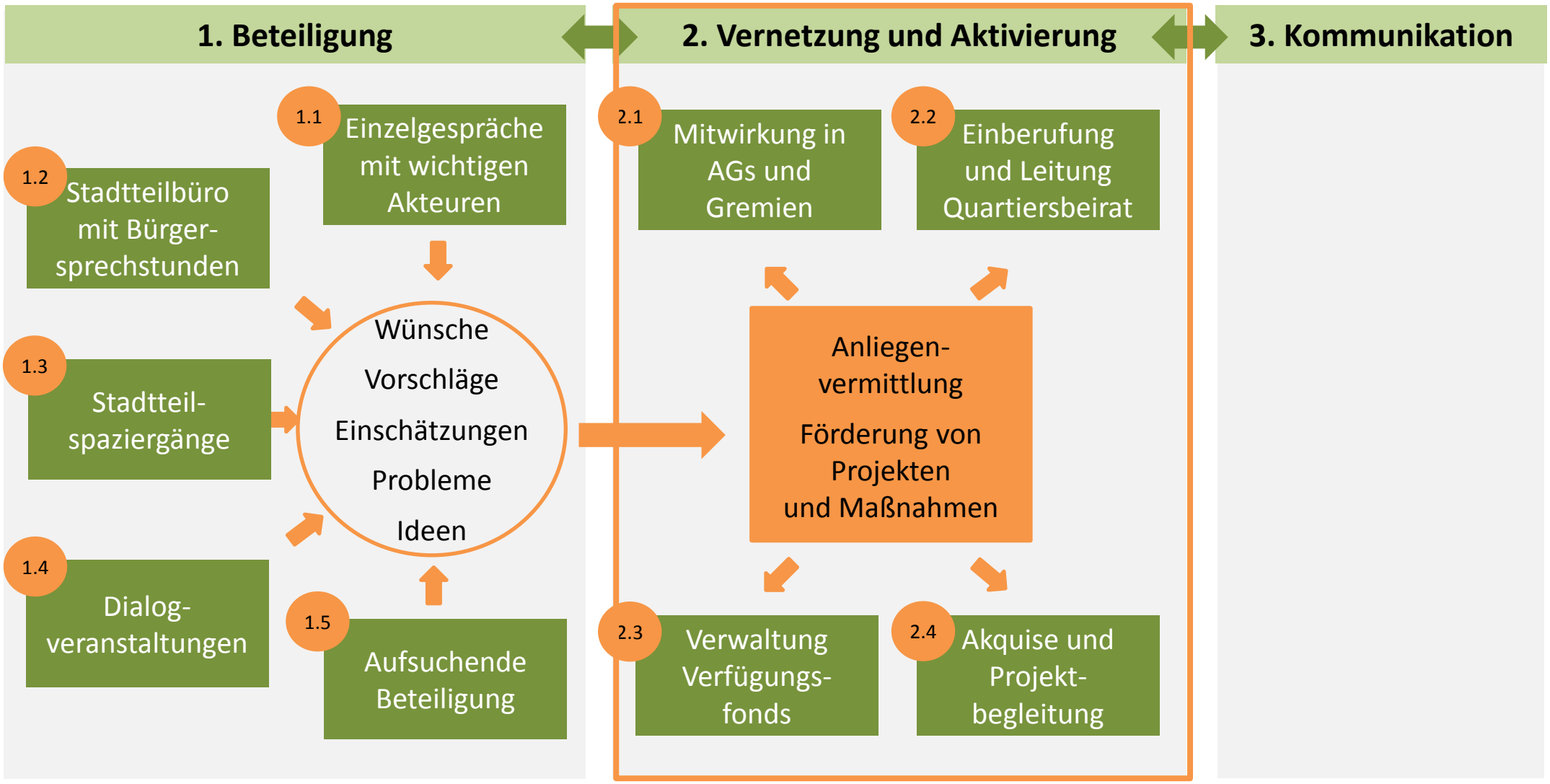
(teilweise) umgesetzt	Umsetzbar	Voraussichtlich nicht umsetzbar	In Prüfung	Noch unbewertet / zu konkretisieren
96	75	27	85	213

Ziel:

alle Anliegen bewerten, möglichst viele zur Umsetzung bringen

Ziel von AP 2 ist es, die Zusammenarbeit der Akteure sowie die Umsetzung lokal getragener Projekte im Stadtteil zu fördern.

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt



Quartiersbeirat und Verfügungsfonds

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

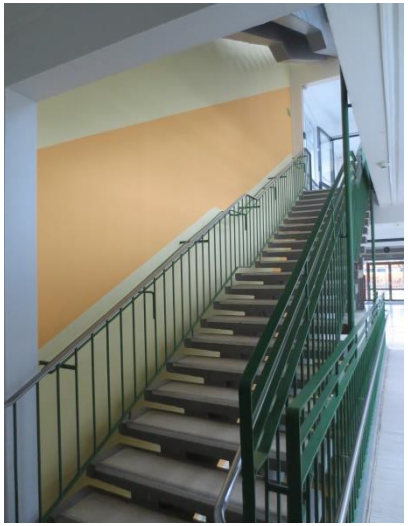
→ Geschäftsordnung, Mitglieder und Sitzungsdokumente: www.qm-johannstadt.de/quartiersbeirat

Verfügungsfonds 2016 (20 TEUR): **12 Projekte im Gesamtvolumen von 53.286,36 €**

… dank hoher Eigenleistungen der Projektantragsteller sowie zusätzlicher Unterstützung von Unternehmen wie Vonovia, WGJ, SBG, Heinrich-Böll-Stiftung, DREWAG und Stadtreinigung Dresden

Verfügungsfonds 2016 – investive Projekte

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt



3 Projekte

21.378,58 €

→ Weitere Informationen: www.qm-johannstadt.de/typ/verfuegungsfondsprojekte

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Verfügungsfonds 2016 – nichtinvestive Projekte

9 Projekte

31.907,78 €

→ Weitere Informationen: www.qm-johannstadt.de/typ/verfuegungsfondsprojekte

Ziel von AP 3 ist es, die öffentliche Wahrnehmung der Stärken und Potenziale sowie die Identifikation der BewohnerInnen im Stadtteil zu stärken.

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Wichtige Ergebnisse der Kommunikationsarbeit

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

www.qm-johannstadt.de

- 95 Angebote, Plätze und Grünflächen, davon ein Großteil viersprachig
- Veranstaltungskalender mit rund 40 Veranstaltungen monatlich (2016)
- Umfangreiche Informationen zur Stadtteilentwicklung

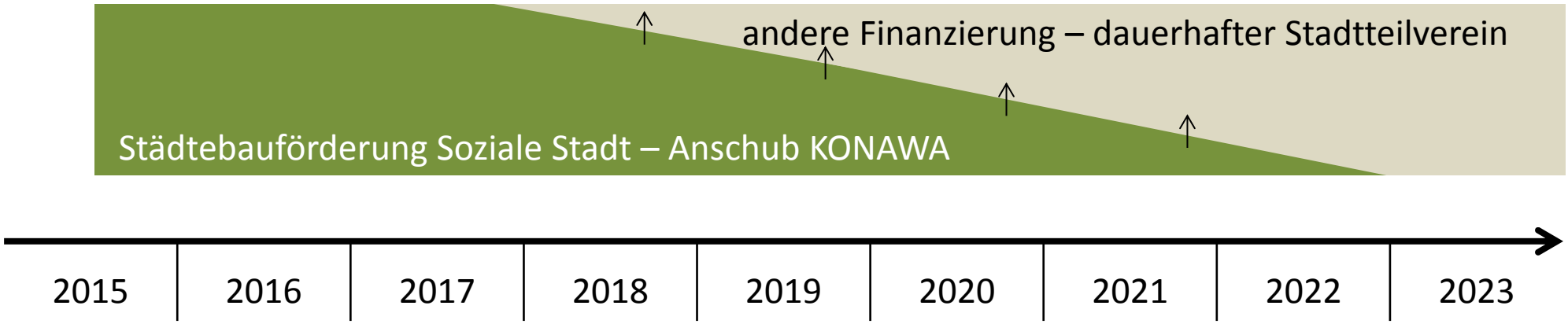
www.facebook.com/johannstadtnord

Presseberichterstattung siehe Pressespiegel

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Ausblick: Wie geht‘s weiter?

- Fokus auf **Anliegenvermittlung und Projektumsetzung**
- April – Juni, August - Oktober: **Bürgersprechstunden vor Ort** jeden 1. Montag im Monat (Treff: 15 Uhr Bönischplatz)
- Beteiligung am **Bönischplatzfest** am 20.05.2017
- **Informationsveranstaltung** im Herbst 2017
- Aufbau **langfristig tragfähiger Strukturen** der Zusammenarbeit und Erschließung **neuer Finanzierungsquellen** zur langfristigen Verstetigung der Stadtteilarbeit



QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Warum soll das QM schon jetzt auf einen Verein übertragen werden?

Verstetigung der Arbeit des QM	Die Förderung i.R. des Programms „Soziale Stadt“ läuft voraussichtlich 2020, bei Verlängerung evtl. zwei Jahre später aus. Um die Arbeit des QM darüber hinaus verstetigen zu können, bedarf es der frühzeitigen **Schaffung langfristig tragfähiger Strukturen**.
Aufbau einer nachhaltigen Finanzierungsbasis	Die Finanzierung von Quartiersmanagement und Verfügungsfonds durch Städtebaufördermittel muss schrittweise durch andere Mittel ersetzt werden. Ein gemeinnütziger Verein kann besser **Fördermittel beantragen** und **steuerlich absetzbare Spenden einwerben**.
Aufbau geeigneter Personalkapazitäten für die Stadtteil-arbeit	Für eine effektive Stadtteilarbeit bedarf es eines kompetenten und erfahrenen Teams. Eine frühzeitige Vereinsgründung ermöglicht einen **langfristigen Know-How-Transfer** auf ein **Team aus haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen**.
Absicherung der Durchführung von Gemeinschafts-aktivitäten	Gemeinschaftliche Aktivitäten (etwa die Organisation von Festen oder die Herausgabe von Publikationen) drohen mitunter zu scheitern, weil kein Träger die rechtliche Verantwortung übernimmt. Mit einem Stadtteilverein wäre eine **gemeinsame Trägerstruktur für gemeinschaftliche Aktivitäten gegeben**.

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Was wären wichtige Aufgaben des Stadtteilvereins?

Beteiligung

- Ansprechpartner sein für Anliegen im Stadtteil
- Informations- und Diskussionsveranstal-tungen zu Themen im Stadtteil organisieren

Vernetzung

- Begegnung und Nach-barschaftshilfe fördern
- Gremien der Stadtteil-arbeit vernetzen
- Quartiersbeirat fortführen

Hoher / niedriger Bildungsabschluss

Jung / alt

Reich / arm

Lebendige und lebenswerte Nördliche Johannstadt für alle

Alteingesessen / neuzugezogen

Beschäftigt / arbeitslos

Mit / ohne Migrationshintergrund

Aktivierung

- Verfügungsfonds verwalten
- Kleinprojekte im Stadtteil anregen und fördern
- Ergänzende Finanzmittel akquirieren

Kommunikation

- Über Internetportal und soziale Medien informieren
- Newsletter und Infomaterialien herausgeben

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Wie setzt sich ein Stadtteilverein zusammen?

Der Stadtteilverein sollte offen sein für alle stadtteilrelevanten Akteure, darunter:

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Welche Finanzierungsquellen kommen zukünftig in Frage?

Finanzierungsmöglichkeiten der Stadtteilarbeit (Auswahl)

Mitgliedsbeiträge

Mitgliedschaften und Fördermitgliedschaften natürlicher und juristischer Personen

Spenden, Sponsoring

Beiträge privater Unternehmen zur Unterstützung der Stadtteilarbeit

Projektförderung

Öffentliche Zuwendungen für Einzelprojekte, etwa zur Durchführung des Stadtteilfestes

Institut. Förderung

Anschubförderung des Stadtteilvereins als Pilotprojekt zur Verstetigung der Stadtteilarbeit

Ehrenamtliches Engagement

Vorgeschlagene nächste Schritte

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

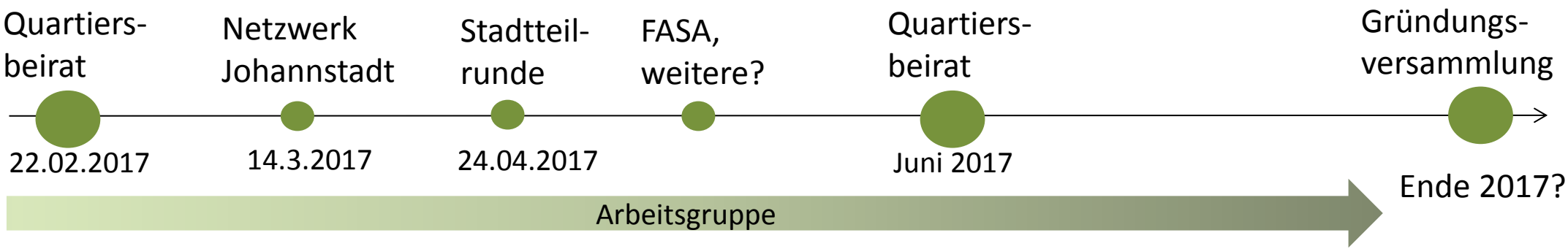
Breitere Meinungsbildung im Stadtteil

Quartiersmanagement und Quartiersbeirat fragen die **Erwartungen und Mitwirkungsbereitschaft weiterer Akteure** (z.B. Stadtteilrunde Kinder-, Jugend-, Familienarbeit, FASA Seniorenarbeit, Netzwerk Johannstadt) und aktiver BewohnerInnen ab, um eine breitestmögliche Akzeptanz im Stadtteil zu schaffen.

Das QM richtet eine **Arbeitsgruppe** ein, die Erfahrungen anderer Stadtteilvereine aufnimmt, Vorschläge für Satzung, Geschäftsordnung und Beitragsordnung erarbeitet und die konstituierende Mitgliederversammlung vorbereitet.

Vereinsgründung

Satzung, Geschäftsordnung und Beitragsordnung werden auf einer **konstituierenden Mitgliederversammlung** diskutiert und beschlossen.



QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Diskussion

- Wird das Vorhaben des Aufbaus eines Stadtteilvereins vom Netzwerk Johannstadt **unterstützt**?
- Wie können Netzwerk Johannstadt und Stadtteilvereins perspektivisch **zusammenwirken?**
- Welche **Anregungen** gibt es aus dem Netzwerk Johannstadt zum Aufbau des Stadtteilvereins?
- Wer möchte in der Arbeitsgruppe zur Vereinsgründung **mitwirken**?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Wir freuen uns über Fragen, Hinweise und Anregungen!

KONAWA
Konzepte
und Strategien
für nachhaltigen Wandel

Matthias Kunert
Wittenberger Straße 78
01309 Dresden

Tel.: +49(0)351-21969061
Fax: +49(0)351-21969039
info@konawa.de
www.konawa.de

QUARTIERSMANAGEMENT
Nördliche Johannstadt

Stadtteilbüro im Johannstädter Kulturtreff, 1. OG
Bürgersprechstunden montags 15-18 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Elisenstraße 35, 1. OG
01307 Dresden

Tel.: +49(0)351-21961804
Fax: +49(0)351-21969039
info@qm-johannstadt.de
www.qm-johannstadt.de
www.facebook.com/johannstadtnord